

Zu Frage 1235. Goldene Remontoir-Damenuhren mit Fabrikzeichen



Diese Uhren fabricirt und verkauft die Firma Dubois & Fils in Locle und Frankfurt a. M. Ich kann dieselben dem Herrn Fragesteller als gute und reelle Waare bestens empfehlen.
C. Rehn in Landau.

Zu Frage 1238. Reinigen von Quecksilber und Barometer-Röhren?

Quecksilber wird durch Waschleder filtrirt. Der Schmutz setzt sich auf der Fläche eines Tellers ab und wird mit einem Tuche durch wiederholtes Abwischen entfernt. Die Röhren werden mit reinem Quecksilber gereinigt. Es giebt einen Zustand des Quecksilbers, in dem es fort und fort einen grauen Schmutz absetzt; in diesem Falle behandelt man es mit Schwefelsäure. Diese wird wieder durch Wasser ausgewaschen und das Wasser durch Spiritus. Das Auskochen ist entbehrlich.
W. R. i. D.

Zu Frage 1238.

Verstaubte und beschmutzte Barometerröhren reinigt man am sichersten durch concentrirte Schwefelsäure, indem man hiervon soviel hineingiesst, bis durch Drehen und Wenden der Röhren alle Stellen derselben von der Säure berührt worden sind. Alsdann giesst man zweimal so viel Wasser hinzu, und bewegt die Röhre wieder nach allen Richtungen; sie wird sich dabei leicht erhitzen ohne jedoch Schaden zu nehmen. Schliesslich wird die Röhre mehrere Male mit reinem Wasser gespült, und zuletzt mit absolutem Alkohol, welcher sich vollständig verflüchtigt. Zur Reinigung des Quecksilbers dreht man aus recht grobem Löschpapier einen Trichter mit einem äusserst kleinen Abflussloche, in welchen das Quecksilber langsam hineingegossen wird. Der Schmutz bleibt auf diese Weise oben schwimmend und zuletzt an den Fasern des Papiers hängen. Das Quecksilber erhält so seinen früheren Glanz wieder. Zur Füllung der Barometerröhren bedient man sich kleiner Glastrichter.
C. B.

Zu Frage 1244. Pulsometer?

Der Pulsometer ist ein Apparat zum Heben von Wasser oder anderen Flüssigkeiten durch direkte Wirkung des Dampfdrucks auf dieselben, ohne Zuhilfenahme eines Kolbens oder ähnlicher bewegter Theile. Näheres darüber findet der Herr Fragesteller in Meyer's Conversations-Lexikon, Band 13, Seite 332 u. 33. Dort ist der Apparat genau beschrieben und abgebildet.
O. L.

Zu Frage 1245. Schlechtes Brennen von Petroleum-Lampen?

Wenn Petroleum-Lampen, welche früher vorzüglich gebrannt haben, trotz Sauberkeit, guten Oels und genügend langen Dochtes dunkel und trübe brennen, leicht russen und eine langgestreckte, dunkelrothe Flamme mit wenig Leuchtkraft zeigen, dann ist die Ursache stets im Cylinder zu suchen. Der Letztere muss nicht allein für die Lampe in Bezug auf die Weite passen, sondern es kommt auch auf die Länge des unteren Theiles, also vom unteren Rande bis zur Mitte des Kniffes, an. Soll z. B. ein 10-Linien-Brenner (die gewöhnliche Grösse für Tischlampen) gut brennen, so muss die Entfernung der Oberkante des Dochtes bis zur Mitte des Cylinderkniffes 12 bis 13 mm betragen, nicht mehr und nicht weniger. Ist die Entfernung kleiner, so brennt die Flamme zu klein und ganz weiss. Beim Hörschrauben des Dochtes wird die Flamme nicht grösser, sondern kleiner. Wenn man den Cylinder ein wenig in die Höhe schiebt, so dass er nicht ganz auf dem Boden des Klemmringes steht, so wird die Lampe sofort eine grössere, schönere Flamme zeigen, welche bedeutend mehr Helligkeit gibt. Ist die Entfernung grösser, so brennt die Lampe dunkelroth mit langer Flamme und leuchtet schlecht. Es ist am besten, in einem grösseren Geschäfte Cylinder zu suchen, welche im Untertheil kürzer sind oder vom Glaser einen Streifen abschneiden zu lassen. Ich habe auf schlecht brennenden Lampen Cylinder gefunden, welche über 1 cm zu lang waren, so dass die Lampen wegen gänzlicher Unbrauchbarkeit gar nicht mehr benutzt wurden. Nach Aufsetzen eines kürzeren, passenden Cylinders brannten dieselben gerade so gut wie früher.
F.

Fragen.

Frage 1246. In welchem Werke sind die Kessels'schen Theorien von den kurzen Ankerklauen am Ausführlichsten enthalten?
R.

Frage 1247. Wer liefert Manometerspiralfedern und blauangelaufene Stahlzeiger für Manometer?
„Alter Abonnent.“

Frage 1248. Würde vielleicht einer der Herren Collegen Einiges über Steine, die in goldene Ringe gefasst werden, deren Namen, Farbe u. s. w. angeben, und wie man echte Steine von den unechten unterscheidet?
F. S. i. Sw.

Frage 1249. Welches ist die beste Steinfassmaschine, wie sie die Schweizer gebrauchen, mit Scala; wo erhält man eine solche und was kostet sie?

Frage 1250. Wer richtet einen grossen Drehstuhl ein mit Schwungrad, sämtlichen Spitzen und sonstigen Armaturen?
N. i. P.

Frage 1251. Wie beseitigt man Luftblasen aus mit Quecksilber gefüllten Barometerröhren? Mit der Optik erfahrene Collegen werden freundlichst um Beantwortung dieser Frage gebeten.
G. K. i. H.

Frage 1252. Auf welche Weise erzielt man einen schönen Mattschliff auf Stahltheilen, insbesondere Remontoirrädern?
X. i. E.

Frage 1253. Giebt es Taschenuhren, welche als Schrittmesser für das Militär verwendet werden können, und so eingerichtet sind, dass die Uhr durch einen Druckknopf von aussen so gestellt werden kann, dass die Minute ganz nach Belieben in 40, 60, 80 bis Laufschrift, welcher 160 Takte haben soll, getheilt wird?
A. W. i. Z.

Frage 1254. Kann mir einer der Herrn Collegen eine directe Bezugsquelle für Elfenbein Waaren, speziell für Broschen und Colliers, angeben? Freundlichst um gefällige Angabe bittet.
H. G. i. B.

Frage 1255. Wer würde eine Maschine, ähnlich der einer Stahlfederpresse construire resp. anfertigen, mittels welcher man Stahlblech glatt spalten kann ohne das Grate zurückbleiben?
E. Ch. i. M.

Frage 1256. Wer liefert für Laufwerke geeignete massive Triebe, sauber polirt, im Durchmesser von 12-20 mm und 10. Theilung in Partien von je 50-100 Stück
C. H. E.

Frage 1257. Es wird von einem meiner Kunden ein Apparat, im Aeussern einer Remontoiruhr ähnlich, verlangt, welcher die auf einem Velociped zurückgelegte Wegstrecke in Kilometern anzeigt. Ein Schrittzähler kann das wohl nicht sein, da beim Velociped nicht dieselben Voraussetzungen gegeben sein dürften wie beim Gehen. — Sollte nun einer der geehrten Herrn Collegen in der Lage sein, mir über Existenz, Preis und Bezug eines derartigen Instruments Auskunft zu geben, so bitte ich um gef. baldige Antwort, auf diesem Wege.
F. H. H. i. M.

Frage 1258. Wer fabricirt neusilberne mit Silber plattirte Linsenohrringe sowie verschiedene billige Ketten?
A. S. i. U.

Correspondenzen.

Hr. F. M. i. K. Für die metallenen Uhrgehäuse und Uhrständer empfehlen Ihnen die Metallwaarenfabrik des Herrn W. Pauli in Dürkheim. Es wurde uns von mehreren Seiten mitgetheilt, dass die genannte Fabrik stilvolle und gut durchgeführte Muster zu mässigen Preisen liefert, ganz besonders sollen die auf chemischem Wege schwarz gebeizten, metallenen Uhrgehäuse sehr anprechen.

Hr. P. L. in Br. Den in der Nummer vom 15. März beschriebenen Kaltenthaler'schen Ohrlochstecher können Ihnen aus eigener Anschauung zur Anschaffung empfehlen. Das Maschinchen ist recht sauber ausgeführt und erscheint uns ganz praktisch. Die Hülse ist von Nickel, die kleine dünne Röhre von Silber und die Spitze und Oese zum Einhängen der Ohrringe von vergoldetem Neusilber.

Hr. F. Gr. i. E. Etalagen liefert die Fabrik von C. Bauer in München, Löwengrube 9. Zeichnungen und Preiscurant gratis. Solide, feuer- und diebessichere Geldschränke erhalten sie in folgenden Berliner Fabriken: H. Arnheim, Rosenthalerstr. 30; A. L. Benecke, Mittelstr. 16 17; Fabian, Spandauerstrasse 75 und Schleiff, Leipzigerstr. 131.

Hr. N. N. i. B. Wir werden die Sache dem Vorstand unterbreiten, bedauern jedoch, dass Sie ihren Namen nicht genannt haben. Anonyme Mittheilungen bleiben in der Regel unberücksichtigt.

Hr. F. R. i. D. Danken für gefällige Beurtheilung, welche s. Zt soweit als möglich, nicht unbeachtet bleiben wird. — Wir hatten uns bei dem Ausschreiben in erster Linie nach den Beschlüssen und Wünschen des Verbands tages zu richten.

Hr. J. Z. i. F. Es war nicht gut angänglich auf die Frage zurück zu kommen. Derartige Fragen lassen sich im Briefkasten nicht genügend erörtern, da derselbe zu vielen Interessen dienen muss — Besten Dank.

Hr. R. K. i. G. Emaile in allen gebräuchlichen Farben erhalten Sie bei Leop. Donath, C. Friedrichsgracht 36 und W. Victor, C. Wallstr. 6, hier.

Hr. R. E. i. Sch. Eine derartige Uhr ist uns nicht bekannt. Es würde die Aufnahme der Frage jedenfalls ganz nutzlos sein, und ebenso der anderen inbetreff der Federhäuser. Die Letzteren werden auf Bestellung durch Herrn Collegen Zänker, C., Linienstr. 197, hier angefertigt.

Hr. H. G. H. i. C. Die Antwort auf eingesandte Frage finden Sie im Jahrgang 1882, Seite 36.

Inserate.

(Ohne Verantwortlichkeit.)

Nachruf!

Am 1. Mai a. e. verschied nach fünfwöchentlichem Leiden unser lieber Freund und College, der Schriftführer unseres Vereins, Herr

Adolf Zähler.

Das Andenken d. Dahingeshiedenen, an welchem wir ebensowohl einen aufrichtigen Freund, wie auch ein eifriges Mitglied verlieren, wird uns unvergesslich bleiben. 8885

Der Verein
Berl. Uhrmacher-Gehilfen.

Wiesbaden, den 12. Mai 1884.

Hierdurch mache ich meinen werthen Freunden die schmerzliche Mittheilung, dass es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meine liebe Frau

Marie Wagner geb. Gehring nach langem, schwerem Leiden heute Nacht um 2 Uhr zu sich zu nehmen.

Um stille Theilnahme bittet im Namen der Hinterbliebenen
8898 C. Theod. Wagner.

Amtliche Bekanntmachungen.

Konkurs.

Ueber das Vermögen des Uhrenfabrikanten Mathias Schäfer von Triberg ist von dem Grossh. Amtsgerichte hier heute, am 28. April 1884, Abends 8 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet worden. Konkursverwalter: Uhrenfabrikant Ch. Bühler in Triberg. Offener Arrest mit Anzeige- und Anmeldefrist: bis 1. Juni 1884. Wahltermin: Montag, den 12. Mai 1884, Vormittags 9 Uhr. Prüfungstermin: Montag, den 16. Juni 1884, Vormittags 9 Uhr.
Der Gerichtsschreiber des Grossh. bad. Amtsgerichts Triberg.
Kopf. 8899

Arbeitsmarkt.

Ein tüchtiger Gehilfe für Pendulen-Arbeit findet sofort Stellung bei
8828

Fridolin Volkmer,
Frankenstein i. Schlesien.

Magazinier-Gesuch.

Auf das Magazin einer Uhrenfabrik des bad. Schwarzwaldes wird ein fleissiger, solider junger Mann mit bescheidenen Ansprüchen zu engagiren gesucht. Branchenkenntnis erwünscht.

Offerten unter Chiffre **A. 105** befördert die Expedition.

Ein jüngerer Uhrmachergehilfe findet sofort Stellung bei

C. Schneekluth,
8842 Rostock i. Mecklenb.

Ein junger, tüchtiger Uhrmach.-Gehilfe findet per 15. Juni Stellung bei

Uhrmacher **E. Klein,**
Ziegenhals, Ob.-Schles.

Uhrmacher-Gehilfe für's Ausland

gesucht, der in allen feinen Arbeiten erfahren und sich auch mit dem Repassiren der schwarzwälder Uhren nebenbei befassen will. Offerten mit Abschrift der Zeugnisse erbitten
8827

Meyer & Daub, Mainz

Einem durchaus zuverlässigen, sicher arbeitenden Gehilfen s. z. 1. Juni

F. Lamp, Uhrmacher
8847 Kiel.

Einem jungen Uhrmachergehilfen, welcher erst unlängst seine Lehrzeit beendet hat, sucht zum sofortigen Antritt.

August Leykauf, Uhrmacher
8848 Hof in Bayern.

Gehilfe!

Einem durchaus zuverlässigen Arbeiter, besonders im Repassiren von Taschenuhren geübt, sucht

F. K. Kaltenthaler
8813 Worms a. Rh.

Abschrift der Zeugnisse erwünscht, Einsenden von Freimarken verboten. Nur solche, welche Tüchtiges leisten können, wollen sich melden.

Die Stelle ist besetzt

Paul Wacker
Quedlinburg a. H.